



Schullehrplan

Gärtnerin EFZ / Gärtner EFZ

Pflanzenproduktion 2. Lehrjahr

Die Handlungskompetenzen korrespondieren mit dem Bildungsplan Gärtnerin / Gärtner mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis (EFZ), einsehbar unter www.jardinsuisse.ch

Die thematische Bearbeitung der Pflanzen erfolgt mit der Auswahl des Betriebs-Sortimentes (Pflanzenwerk). Die Berufsschule bietet ebenfalls Inhalte an, welche im Pflanzenwerk weiterverarbeitet, und mit der erlebten Praxis verknüpft werden können.

Vernetzt unterrichtete Handlungskompetenzbereiche sind mit einer farbigen Linie eingerahmt. Vergleichen Sie hierfür beispielsweise die Handlungskompetenzbeschriebe der Pflanzen.

Viele Kompetenzen werden im Sinne des spiralförmigen Lernens über alle 3 Lehrjahre wieder aufgegriffen. Die ungefähre Lektionen-Verteilung auf die Lehrjahre 1/2/3 ist beispielsweise mit 15/5/5 Lektionen vermerkt.

Juli 2025



Lerninhalte

2. Lehrjahr Pflanzenproduktion EFZ

KW				
34	D2 Pflanzengesundheit fördern	Ich nenne die fünf wichtigsten Wachstumsfaktoren (Boden, Licht, Wasser, Nährstoffe) und beschreibe deren Bedeutung für das Gedeihen der Pflanzen. 1/3/3	C1 Pflanzenkompetenz	C1.7 Ich nenne Beispiele einheimischer Pflanzengesellschaften mit ihren typischen Arten und leite daraus die Standortansprüche ab. (K3) 0/5/5
35		Ich nenne die fünf wichtigsten Wachstumsfaktoren (Boden, Licht, Wasser, Nährstoffe, Wärme) und beschreibe deren Bedeutung für das Gedeihen der Pflanzen. 1/3/3		
36		Ich beschreibe die Wachstumsgesetze und Möglichkeiten zur Beeinflussung des Pflanzenwachstums. (K2)		Ich beschreibe die natürlichen Lebensbereiche, die Standorteigenschaften (Licht, Feuchtigkeit, Bodenbeschaffenheit, Exposition, Höhenlage, Temperatur) und ordne die Pflanzen des Grundsortiments aufgrund ihrer Ansprüche den Standorten zu. (K3) 10 / 8 Lebensbereiche Blütenstauden nach Sieber Schwerpunkt für alle: -Blütenstauden und deren Pflege
37		Ich beschreibe die Haupt- und Spurennährelemente, ihre Wirkung und Bedeutung für die Pflanze. (K2) -Atome, Ionen, Salze		
38		Ich beschreibe die Haupt- und Spurennährelemente, ihre Wirkung und Bedeutung für die Pflanze. (K2)		
39		Ich beschreibe die Haupt- und Spurennährelemente, ihre Wirkung und Bedeutung für die Pflanze. (K2)		
40		Ich beschreibe die Haupt- und Spurennährelemente, ihre Wirkung und Bedeutung für die Pflanze. (K2)		
41-42	Herbstferien			H betriebsspezifisches Sortiment K
43	D2	Ich beschreibe unterschiedliche Düngemittel, deren Wirkung und Verwendung. (K2) 1/2/0	C1	

H1 Ich ordne Zier- und Nutzpflanzen aufgrund der Kriterien Eigenschaft und Eignung verschiedenen Verwendungen zu

H2 Ich beschreibe die Wuchseigenschaften und Standortansprüche von Stauden, ordne sie den Lebensbereichen zu und erkläre die Eignung für verschiedene Verwendungen und Standorte.

H3 Ich bestimme Gehölze in den verschiedenen Entwicklungsphasen und Jahreszeiten, beschreibe ihre Lebensbereiche und die standortgerechte Verwendung.



Lerninhalte

2. Lehrjahr Pflanzenproduktion EFZ

KW						
44	F2 Pflanzen kultivieren	<p>Ich beschreibe unterschiedliche Bewässerung- und Düngesysteme sowie offene und geschlossene Kreisläufe.</p> <p>Ich umschreibe die Nährstoffdynamik, die Möglichkeiten deren Förderung und die Auswirkung fehlerhafter Anwendung von Düngemitteln auf Pflanzen und Umwelt. (K2)</p> <p>Ich berechne aufgrund der Versorgungsstufe gemäss Bodenanalyse die benötigte Düngermenge. (K2)</p>	F1 Kulturlächen & Gefässe vorbereiten	<p>Ich beurteile ein Substrat in Bezug auf die Eigenschaften und der Nährstoffversorgung.</p>	C1 Pflanzenkompetenz	<p>Ich ordne Pflanzen aufgrund ihrer Ansprüche den unterschiedlichen Lebensformen zu und nenne die Eigenschaften dieser Pflanzen (Höhe, Blütenfarbe, Blütezeit, Wuchs- und Konkurrenzverhalten usw.) (K2)</p> <p>Schwerpunkte für alle</p> <ul style="list-style-type: none"> -Gehölze mit Herbstfärbung -Gewürz & Heilpflanzen
45						
46						
47						
48	F1 Kulturlächen & Gefässe vorbereiten	<p>Ich beschreibe verschiedene Stell- und Kulturlächen und deren Einsatzmöglichkeiten (Stellfläche, GWH, Tunnel, etc.).</p>	C1 Pflanzenkompetenz	<p>Schwerpunkte für alle</p> <p>Pflege-Rückschnitt von Ziergehölzen (Sträucher, Rosen)</p>	H betriebsspezifisches Sortiment	<p>H1 Ich ordne Zier- und Nutzpflanzen aufgrund der Kriterien Eigenschaft und Eignung verschiedenen Verwendungen zu</p> <p>H2 Ich beschreibe die Wuchseigenschaften und Standortansprüche von Stauden, ordne sie den Lebensbereichen zu und erkläre die Eignung für verschiedene Verwendungen und Standorte.</p> <p>H3 Ich bestimme Gehölze in den verschiedenen Entwicklungsphasen und Jahreszeiten, beschreibe ihre Lebensbereiche und die standortgerechte Verwendung. (Gehölze laublos)</p>
49						
50						
51						
52-1	Weihnachtsferien					



Lerninhalte

2. Lehrjahr Pflanzenproduktion EFZ

KW						
2	F2 Pflanzen kultivieren	Generative Vermehrung von Pflanzen: Ich beschreibe Saatgutqualitäten und die Saatechniken, deren Vor- und Nachteile und Anwendung.	e2 Waren mit transportieren. g4 Pflanzen & Hartwaren vorbereiten	Ich beschreibe mitgängergeführte Flurförderzeuge, deren Verwendungszweck und die Vorschriften zu deren Einsatz Ich beschreibe Wirkung, Gefahren und Risiken beim Transport oder der Förderung ungesicherter Last, Vorschriften zur Ladungssicherung und geeignete Sicherungsmittel. Ich erkläre verschiedene Massnahmen und Systeme zum sicheren und schonenden Transport von Waren und Geräten. G4 Ich beschreibe die gesetzlichen Vorschriften betreffend Ladungssicherung.	H betriebsspezifisches Sortiment	H1 Ich ordne Zier- und Nutzpflanzen aufgrund der Kriterien Eigenschaft und Eignung verschiedenen Verwendungen zu H2 Ich beschreibe die Wuchseigenschaften und Standortansprüche von Stauden, ordne sie den Lebensbereichen zu und erkläre die Eignung für verschiedene Verwendungen und Standorte. H3 Ich bestimme Gehölze in den verschiedenen Entwicklungsphasen und Jahreszeiten, beschreibe ihre Lebensbereiche und die standortgerechte Verwendung. (Gehölze laublos)
3						
4						
5			g3 Verkaufen von Pflanzen und Hartwaren	Ich beschreibe die unterschiedlichen Absatzkanäle und die entsprechenden Qualitätsansprüche an Pflanzen und Hartwaren. Ich beschreibe das Kommissionieren von Waren, erkläre den Ablauf von der Bestellung bis zur Bereitstellung und die zu erstellenden Dokumente. Ich erkläre die Funktion unterschiedlicher Verpackungsmaterialien und Gebinde Ich beurteile die unterschiedlichen Ansprüche der Pflanzen oder Pflanzenteile (Zwiebeln, Stecklinge usw.) für die Lagerung und den Transport		
6						
7-8			Sportferien			
9	F2 Pflanzen kultivieren	Vegetative Vermehrung: Ich beschreibe die verschiedenen vegetativen Vermehrungsarten von Pflanzen.	g1. Verkaufen von Pflanzen und Hartwaren	Ich beschreibe den Ablauf und die Phasen eines erfolgreichen Verkaufsgesprächs. (K3) Ich führe an einem Fallbeispiel eine kundengerechte Bedarfsanalyse durch und schlage entsprechende Pflanzen vor. Ich beschreibe die Produktkategorien im gärtnerischen Detailhandel und berate den Kunden bedarfsgerecht und verkaufsfördernd. (K2) Ich berate Kunden über gärtnerische Pflegemassnahmen anhand von Fallbeispielen. Ich erstelle einfache und verständliche Handskizzen zur Unterstützung in Beratungsgesprächen. Ich beschreibe die verschiedenen Zahlungsmethoden und deren Unterschiede, Vor- und Nachteile Ich nenne anhand von Beispielen mögliche Zusatzprodukte und Dienstleistungen und beschreibe deren Nutzen aus Sicht des Kunden. (K2)	C1 Pflanzenkompetenz	Schwerpunkt für alle Zwiebel- Knollenpflanzen Wechselflor / Frühlingsflor
10						
11						



Lerninhalte

2. Lehrjahr Pflanzenproduktion EFZ

KW						
12	F2 Pflanzen kultivieren	Ich beschreibe die verschiedenen vegetativen Vermehrungsarten von Pflanzen	a. Betreuen und Beraten der Kunden	Ich erkläre den Nutzen und Möglichkeiten der lösungsorientierten Bearbeitung von Reklamationen und leite daraus Massnahmen zur Erhaltung der Kundenzufriedenheit ab. (K3)	C1 Pflanzenkompetenz	Schwerpunkt für alle Zwiebel- Knollenpflanzen Wechselflor / Frühlingsflor
13						
14	C2.7 Ich beschreibe den Ablauf der Pflanzung, (K2)	Flächige Pflanzungen Befestigungsarten von Gehölzen Stückzahl- und Flächenberechnungen	C1 Pflanzenkompetenz	Schwerpunkt für alle Pflege- von Kübelpflanzen Beispielpflanzen Kübelpflanzen	H betriebspezifisches Sortiment	H1 Ich ordne Zier- und Nutzpflanzen aufgrund der Kriterien Eigenschaft und Eignung verschiedenen Verwendungen zu
15						
16						
17-18	Frühlingsferien					
19	C2.7 Ich beschreibe den Ablauf der Pflanzung, (K2)	Flächige Pflanzungen Befestigungsarten von Gehölzen Stückzahl- und Flächenberechnungen	C1 Pflanzenkompetenz	Schwerpunkt für alle Sommerflor und deren Pflege	K H betriebspezifisches Sortiment	H2 Ich beschreibe die Wuchseigenschaften und Standortansprüche von Stauden, ordne sie den Lebensbereichen zu und erkläre die Eignung für verschiedene Verwendungen und Standorte. H3 Ich bestimme Gehölze in den verschiedenen Entwicklungsphasen und Jahreszeiten, beschreibe ihre Lebensbereiche und die standortgerechte Verwendung. (Gehölze laublos)
20						
21						



Lerninhalte

2. Lehrjahr Pflanzenproduktion EFZ

KW					
22	d3 Krankheiten oder Schädlinge bei betroffenen Pflanzen behandeln.	Ich beschreibe Schadbilder von Schädlingen und Krankheiten an Pflanzen sowie geeignete Massnahmen zu deren Behandlung.	C1 Pflanzenkompetenz	Schwerpunkt für alle Sommerflor und deren Pflege	K H betriebsspezifisches Sortiment
23		Lebensweise von Insekten & Milben Lebensweise von Pilzen			
24		Lebensweise von Bakterien & Viren Schnecken, Mäuse usw.			
25		i Ich beschreibe art- und kulturspezifische Schädlinge und Krankheiten	Schwerpunkt für alle Gräser und deren Pflege Ferne und deren Pflege		
26					
27					
28					
29-33	Sommerferien				